

WYPEŁNIA ZDAJĄCY

| | |
|--|---|
| KOD | PESEL |
| <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> | <input type="text"/> |

*miejsce
na naklejkę*

**EGZAMIN MATURALNY
Z JĘZYKA NIEMIECKIEGO
POZIOM PODSTAWOWY**

TERMIN: **dodatkowy 2020 r.**
CZAS PRACY: **120 minut**
LICZBA PUNKTÓW DO UZYSKANIA: **50**

**WYPEŁNIA ZESPÓŁ
NADZORUJĄCY**

Uprawnienia zdającego do:

- nieprzenoszenia odpowiedzi na kartę odpowiedzi
- dostosowania zasad oceniania.

NOWA FORMUŁA

Instrukcja dla zdającego

1. Sprawdź, czy arkusz egzaminacyjny zawiera 13 stron (zadania 1–10). Ewentualny brak zgłoś przewodniczącemu zespołu nadzorującego egzamin.
2. Teksty do zadań od 1. do 3. zostaną odtworzone z płyty CD.
3. Pisz czytelnie. Używaj długopisu/pióra tylko z czarnym tuszem/atramentem.
4. Nie używaj korektora, a błędne zapisy wyraźnie przekreśl.
5. Pamiętaj, że zapisy w brudnopisie nie będą oceniane.
6. Na tej stronie oraz na karcie odpowiedzi wpisz swój numer PESEL i przyklej naklejkę z kodem.
7. Zaznaczając odpowiedzi w części karty przeznaczonej dla zdającego, zamaluj pola do tego przeznaczone. Błędne zaznaczenie otocz kółkiem i zaznacz właściwe.
8. Tylko odpowiedzi zaznaczone na karcie będą oceniane.
9. Nie wpisuj żadnych znaków w części przeznaczonej dla egzaminatora.



MJN-P1_1P-203

Zadanie 1. (0–5)

Usłyszysz dwukrotnie wywiad z Corinną o jej pracy charytatywnej. Zaznacz znakiem X, które zdania są zgodne z treścią nagrania (R – richtig), a które nie (F – falsch).

| | | R | F |
|------|---|---|---|
| 1.1. | Corinna wurde von ihrem Freund zur Arbeit bei einer Hilfsorganisation motiviert. | | |
| 1.2. | Corinna ist die einzige Frau in ihrer Dienstgruppe. | | |
| 1.3. | Corinnas Gruppe organisiert medizinische Hilfe bei städtischen Veranstaltungen in Salzburg. | | |
| 1.4. | Corinna hat trotz ihres sozialen Engagements genug Zeit für ihre Freunde. | | |
| 1.5. | Corinna findet, dass sich die Österreicher gern sozial engagieren. | | |

Zadanie 2. (0–4)

Usłyszysz dwukrotnie cztery wypowiedzi związane z kawiarniami. Do każdej wypowiedzi (2.1.–2.4.) dopasuj odpowiadające jej zdanie (A–E). Wpisz rozwiązania do tabeli.

Uwaga: jedno zdanie zostało podane dodatkowo i nie pasuje do żadnej wypowiedzi.

- A. Diese Person erzählt von einem Café für Filmfans.
- B. Diese Person klagt über die Tiere in einem Café.
- C. Diese Person erklärt, warum man in diesem Café eine Reservierung machen sollte.
- D. Diese Person empfiehlt ein kinderfreundliches Café.
- E. Diese Person ist Besitzerin/Besitzer eines Cafés.

| 2.1. Nummer 1 | 2.2. Nummer 2 | 2.3. Nummer 3 | 2.4. Nummer 4 |
|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | | | |

Zadanie 3. (0–6)

Usłyszysz dwukrotnie sześć tekstów. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zakreśl jedną z liter: A, B albo C.

Tekst 1.

3.1. Was passierte am Montagabend?

- A. Eine Frau hatte einen Autounfall.
- B. Eine Frau verlieb sich in der Stadt.
- C. Eine Frau rettete ein Kind vor einer Gefahr.

Tekst 2.

3.2. Wie wird Jonas den Kauf eines Motorrads finanzieren?

- A. Er wird es auf Raten kaufen.
- B. Er wird Geld von seinem Freund leihen.
- C. Er wird ein paar Monate lang Geld sparen.

Tekst 3.

3.3. Warum war der Sprecher mit dem Besuch des Krimifestivals nicht ganz zufrieden?

- A. Der Eintrittspreis war hoch.
- B. Sein Lieblingsautor nahm nicht daran teil.
- C. Die Autorenlesung war in einem kleinen Saal.

Tekst 4.

3.4. Wann findet das Gespräch statt?

- A. Nach dem Wettbewerb.
- B. Vor dem Start des Laufs.
- C. Während der Medailleneremonie.

Tekst 5.

3.5. Wie wird das Wetter am Nachmittag?

- A. Es wird windig.
- B. Es wird wolkelig.
- C. Es wird ein Gewitter geben.

Tekst 6.

3.6. Wo sind diese Personen?

- A. In einem Geschäft.
- B. In einer Wohnung.
- C. In einer Reparaturwerkstatt.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA ZADAŃ OD 1. DO 3. NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 4. (0–4)

Przeczytaj tekst. Dobierz właściwy nagłówek (A–F) do każdej części tekstu (4.1.–4.4.). Wpisz odpowiednią literę w każdą kratkę.

Uwaga: dwa nagłówki zostały podane dodatkowo i nie pasują do żadnej części tekstu.

- A. Vitaminreiche Ernährung bei Erkältung
- B. Sportarten für den Winter
- C. Verhalten während der Krankheit
- D. Ursachen von Erkältungen
- E. Richtige Winterkleidung
- F. Bewegung an der frischen Luft

FIT DURCH DEN WINTER

| | |
|------|--|
| 4.1. | |
|------|--|

Jeder weiß, dass Winterzeit Erkältungszeit ist. Falsche Bekleidung, zu wenig Sonne, trockene Heizungsluft und große Temperaturunterschiede führen dazu, dass viele Leute Halsschmerzen und Schnupfen haben. Jede Erkältung geht auf ein geschwächtes Immunsystem zurück. Können wir etwas tun, um gesund zu bleiben?

| | |
|------|--|
| 4.2. | |
|------|--|

Viele Menschen denken, dass sie nicht krank werden, wenn sie im Winter viel Zeit zu Hause verbringen. Das ist aber der größte Fehler. Wir müssen die wenigen Stunden mit Sonne für Spaziergänge und sportliche Aktivitäten nutzen und so oft wie möglich aus dem Haus gehen. Dann können wir Sonne „tanken“ und unser Körper produziert mehr Vitamin D.

| | |
|------|--|
| 4.3. | |
|------|--|

Für den Winter sollten wir uns eine entsprechende Garderobe kaufen, damit wir nicht krank werden. In unserem Schrank dürfen wetterfeste, warme Jacken und Schuhe auf keinen Fall fehlen. In dieser kalten Jahreszeit sollten wir Schal und Mütze anziehen, auch wenn wir nur vom Parkplatz ins Einkaufszentrum gehen. So können wir uns vor Krankheiten schützen.

| | |
|------|--|
| 4.4. | |
|------|--|

Wenn wir trotzdem krank geworden sind, sollten wir uns erholen und unsere Probleme vergessen. Wir müssen dem Körper die Zeit geben, die er braucht, um wieder gesund zu werden. Deshalb ist es nicht gut, in dieser Zeit aktiv zu sein. Die beste Medizin ist Bettruhe. Wir sollten also im Bett bleiben und uns ausruhen. Dann werden wir schnell wieder gesund.

nach: www.gsunde-geschichten.de

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 5. (0–3)

Przeczytaj trzy teksty związane z miejscem zamieszkania. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl jedną z liter: A, B albo C.

Tekst 1.

IM NEUEN HAUS

Virginia und Michael leben in Bonn in einem kleinen Haus. Das ist ihr erstes gemeinsames Zuhause. Es gibt hier ein Wohnzimmer, eine Küche, ein Bad und zwei kleine Zimmer. Für das Wohnzimmer kauften sie ein billiges Sofa mit zwei Sesseln und einen Tisch mit vier Stühlen. Virginia gab viel Geld für die Ausstattung der Küche aus. Sie kaufte einen Geschirrspüler, eine Mikrowelle und einen Kühlschrank von einer weltbekannten Firma. Virginia und Michael haben vor, nächstes Jahr das Bad zu renovieren. Virginia will eine Dusche installieren. Die Badewanne, die alt und schmutzig ist, gefällt ihr nicht und sie will sie einfach auf den Müll bringen. Danach wird ihr Zuhause perfekt sein.

tekst własny

5.1. Was gibt es im neuen Haus von Virginia und Michael nicht?

- A. Sitzmöbel im Wohnzimmer.
- B. Haushaltsgeräte in der Küche.
- C. Eine Duschkabine im Badezimmer.

Tekst 2.

SCHÖNER WOHNEN

Möchten Sie Ihre Wohnung schöner machen? Es gibt ja so viele Möglichkeiten. Sie können zum Beispiel die Wände bunt streichen oder Bilder an die Wände hängen. Sie können natürlich neue Möbel, Gardinen, Teppiche und Dekoartikel kaufen. Aber wenn Sie in ein großes Möbelhaus kommen, kann die Entscheidung schwierig sein. Deshalb lohnt es sich, einen Dekorateur um Hilfe zu bitten. Gemeinsam mit Ihnen findet er sicher passende Dekoartikel und Sie werden sich in Ihrer Wohnung wirklich wohlfühlen.

nach: www.in-berlin-brandenburg.com

5.2. Der Autor des Textes will

- A. für ein neues Möbelhaus werben.
- B. eine große Auswahl an Dekoartikeln loben.
- C. die Beratung durch einen Dekorateur empfehlen.

Tekst 3.

Hallo Forumsteilnehmer,

ich erzähle Euch von meinen Erfahrungen. Ich hatte meine frisch renovierte Wohnung an ein junges Ehepaar vermietet. Nach einem Jahr informierten mich die Nachbarn, dass die jungen Leute zwei Hunde haben. Sie bellen oft laut und das stört die anderen Hausbewohner. Ich ging zu den jungen Leuten und während des Besuchs bemerkte ich auch, dass die Wohnung in einem schlechten Zustand war. Deshalb sagte ich, dass sie ausziehen sollen. Bis heute haben sie das aber nicht getan. Ich weiß nicht, was ich machen soll. Schade, dass ich diese Wohnung nicht verkauft habe.

Holger

nach: www.123recht.net

5.3. Wovon handelt der Text?

- A. Von Problemen mit den Mietern.
- B. Von Problemen bei der Renovierung.
- C. Von Problemen beim Wohnungskauf.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 6. (0–5)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl jedną z liter: A, B, C albo D.

EINE NACHT IN DER SCHULE

Von Donnerstag auf Freitag fand in unserer Schule im Rahmen der Projektwoche eine Fotonacht statt, die von der Foto-AG organisiert wurde. Zur Teilnahme am Projekt meldeten sich alle Schüler aus meiner Klasse und fast hundert Schüler aus anderen Klassen. Aus organisatorischen Gründen entschied die Schulleitung, dass nur dreißig Personen aus den neunten und zehnten Klassen an dieser Veranstaltung teilnehmen dürfen. Ich war sehr froh, dass ich ausgewählt wurde.

Die Projektteilnehmer durften in der Schule übernachten, deshalb musste jeder einen Schlafsack mitbringen. Der Schuldirektor lieh von einer Jugendherberge dreißig Matratzen für uns aus. Die Eltern bereiteten Thermoskannen mit Tee und viele Flaschen mit Mineralwasser vor und sammelten während der Elternversammlung fast einhundert Euro für Preise des Wettbewerbs, der auch auf dem Programm dieser Projektnacht stand.

Unsere Projektnacht begann schon um 18.00 Uhr mit einem Spiel. Wir liefen in kleinen Gruppen mit zehn Fotos durch das ganze Schulhaus und suchten die Orte, wo diese Fotos gemacht wurden. Jede Gruppe wollte gewinnen, aber meine Gruppe war am besten. Wir lösten alle Rätsel und als Preis bekamen wir CDs, Bücher und ein paar kleine Geschenke. Um 20.00 Uhr wurde leckere Pizza bestellt, über die wir uns sehr freuten. Vor Freude sangen wir noch Danklieder nach dem Essen. Gegen 21.00 Uhr wurde es endlich ganz dunkel und wir konnten richtig mit unserer Fotonacht starten.

Wie man nachts fotografieren sollte, hatten wir letzte Woche in der Foto-AG gelernt. Jetzt konnten wir unser Wissen praktisch anwenden. Unsere Aufgabe war es, im dunklen Keller verschiedene Gegenstände zu fotografieren, die wir mit Taschenlampen beleuchteten. Dann wurden die Fotos ohne Bearbeitung ausgedruckt. Zu jedem Foto schrieben wir einen lustigen Kommentar. Wir mussten schnell arbeiten, weil wir die Fotos am nächsten Tag auf unserem Schulhof ausstellen wollten, damit alle Schüler und Lehrer sie sehen konnten. Gegen 1.00 Uhr waren wir mit dem ganzen Projekt fertig und konnten schlafen gehen. Wir waren müde, aber glücklich, dass wir an so einem interessanten Projekt teilnehmen konnten. Um 9.00 Uhr endete unsere Fotonacht mit einem gemeinsamen Frühstück in der Schulmensa.

Die Fotonacht machte uns allen Riesenspaß und wir würden sie gern wiederholen! Die Schule sollte mehr solch interessante Projekte organisieren.

nach: www.nmskoefflach.at

6.1. Wer nahm am Projekt der Fotonacht teil?

- A. Alle Schüler aus einer Klasse.
- B. Nur Schüler aus der Foto-AG.
- C. Hundert Schüler aus der ganzen Schule.
- D. Ausgewählte Schüler aus zwei Klassenstufen.

6.2. Wie hat die Schulleitung bei der Organisation der Fotonacht geholfen?

- A. Sie hat Schlafsäcke gekauft.
- B. Sie hat Getränke bereitgestellt.
- C. Sie hat Geld für Preise gegeben.
- D. Sie hat Schlafmatratzen besorgt.

6.3. Wer gewann das Spiel am Anfang der Projektnacht?

- A. Die Schüler, die am schnellsten um die Schule liefen.
- B. Die Schüler, die alle fotografierten Stellen fanden.
- C. Die Schüler, die die leckerste Pizza backten.
- D. Die Schüler, die am schönsten sangen.

6.4. Was war das Ziel des Projekts?

- A. Die Schüler sollten mit ihren Fotos den Schulhof verschönern.
- B. Die Schüler sollten ihre Fotokenntnisse in der Praxis ausprobieren.
- C. Die Schüler sollten die neueste Methode zur Bildbearbeitung kennenlernen.
- D. Die Schüler sollten in der Nacht Bilder für einen Fotowettbewerb bearbeiten.

6.5. Der Text handelt von

- A. der Planung eines Projekts für Schulen.
- B. einer Ausstellung der Schüler für die Eltern.
- C. den Vor- und Nachteilen einer Projektwoche.
- D. der Organisation und dem Verlauf eines Projekts.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 7. (0–3)

Przeczytaj tekst, z którego usunięto trzy zdania. Wpisz w każdą lukę (7.1.–7.3.) literę, którą oznaczono brakujące zdania (A–E), tak aby otrzymać spójny i logiczny tekst.

Uwaga: dwa zdania zostały podane dodatkowo i nie pasują do żadnej luki.

BERUF FÜR TIERFREUNDE

Redaktion: Herr Arndt, Sie arbeiten schon seit fünf Jahren als Tierarzt. Ist es schwer, Tierarzt zu werden?

Herr Arndt: Ja, denn das Studium der Tiermedizin ist schwer. Es ist aber auch interessant.
7.1. _____ Die Verbindung von Wissen und Anwendung schließt Langeweile aus. Außerdem kann man Tierliebe mit der Faszination für Medizin verbinden.

Redaktion: Wie sieht Ihr typischer Arbeitstag aus?

Herr Arndt: Mein Arbeitstag fängt morgens um 8.00 Uhr an. Meine Patienten werden entweder in der Praxis untersucht und behandelt oder ich muss zu ihnen fahren. Neben der Behandlung der Tiere berate ich Menschen, die Tiere haben. 7.2. _____ Dank dieser Tipps können sie sich besser um ihre Tiere kümmern.

Redaktion: Würden Sie jungen Menschen den Beruf des Tierarztes empfehlen?

Herr Arndt: Ja! Das ist ein guter Beruf, aber man muss auch wissen, dass in diesem Beruf nicht alles schön ist. 7.3. _____ Deshalb sollte man sich genau über die Vor- und Nachteile dieses Berufs informieren, bevor man sich dafür entscheidet.

nach: www.beruftierarzt.de

- A. Manchmal kann man einem Tier leider nicht helfen.
- B. Diese Diagnose muss ich immer bestätigen.
- C. Es besteht nämlich aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.
- D. Wer viel arbeitet, sammelt schnell Erfahrung und wird ein guter Tierarzt.
- E. Ich erkläre ihnen, wie man die Tiere am besten hält und ernährt.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 8. (0–5)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, tak aby otrzymać logiczny i gramatycznie poprawny tekst. Zakreśl jedną z liter: A, B albo C.

WIEN – WARUM NICHT?

Im April fuhr ich mit meinen Freunden spontan nach Wien. Es war nicht schwer, eine Unterkunft in Wien zu finden. Wir entschieden uns für ein Boutique-Hotel in der Nähe **8.1.** _____ Westbahnhofs. Besonders zufrieden waren wir mit der Lage des Hotels. Wir wollten Wien in zwei Tagen kennenlernen. Deshalb mussten wir alles gut planen. Wir studierten den Stadtplan genau, **8.2.** _____ wir in die Innenstadt gingen. Zuerst besichtigten wir den Stephansdom – die bekannteste Kirche in Wien. Dann **8.3.** _____ wir eine Führung in der Hofburg – der Residenz der Habsburger. Zum Schluss waren wir noch in der Wiener Staatsoper. Am nächsten Tag fuhren wir zum Schloss Schönbrunn mit seinen wunderschönen Gärten. Dort konnten wir herrlich spazieren gehen und schöne Blumen und Bäume bewundern. Im Schloss sahen wir die **8.4.** _____, in denen die Habsburger im Sommer lebten. Wir hatten auch die Möglichkeit, Kleider aus der Zeit der Habsburger **8.5.** _____ und uns darin fotografieren zu lassen. Nach der Besichtigung gingen wir in das Schlossrestaurant, wo wir unter anderem ein leckeres Wiener Schnitzel probieren konnten.

nach: www.tourist-online.de

8.1.

- A. des
- B. den
- C. dem

8.2.

- A. ob
- B. dass
- C. bevor

8.3.

- A. haben
- B. hatten
- C. hätten

8.4.

- A. Bilder
- B. Räume
- C. Sachen

8.5.

- A. anzurufen
- B. anzubieten
- C. anzuziehen

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 9. (0–5)

W zadaniach 9.1.–9.5. spośród podanych opcji (A-C) wybierz tę, która prawidłowo uzupełnia minidialogi. Zakreśl jedną z liter: A, B albo C.

9.1. X: _____

Y: Weil der Taxifahrer während der Fahrt eine SMS geschrieben hat.

- A. Warum ist dieser Unfall passiert?
- B. Warum waren die Fahrgäste angeschnallt?
- C. Warum hat die Polizei das Taxi nicht angehalten?

9.2. X: Wie lange bleibt ihr im Ausland?

Y: _____

- A. Seit einem Monat.
- B. Nach zwei Wochen.
- C. Bis zum nächsten Jahr.

9.3. X: _____

Y: Ja, aber ich muss es am Montag zurückhaben.

- A. Möchtest du jetzt Fahrrad fahren?
- B. Würdest du mein Fahrrad reparieren?
- C. Könntest du mir dein Fahrrad leihen?

9.4. X: _____

Y: Das haben wir doch schon letzte Woche gemacht.

- A. Wo befindet sich euer Zimmer?
- B. Warum hat die Zimmerreservierung nicht geklappt?
- C. Wann wollt ihr euch über freie Zimmer informieren?

9.5. X: Stell dir vor, wir haben das Basketball-Turnier gewonnen!

Y: _____

- A. Gut gemacht!
- B. Einverstanden!
- C. Nichts zu danken!

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 10. (0–10)

Na niemieckim forum internetowym toczy się dyskusja o świętowaniu Dnia Babci w różnych krajach. Dodaj swój wpis, w którym:

- przedstawisz swoją opinię o tym święcie i uzasadnisz ją
- napiszesz, co przygotowałeś(-aś) dla swojej babci z okazji jej święta
- opiszysz reakcję babci na tę niespodziankę
- zaproponujesz dzielenie się na forum pomysłami na interesujące prezenty.

Rozwiń swoją wypowiedź w każdym z czterech podpunktów, pamiętając, że jej długość powinna wynosić od 80 do 130 słów (nie licząc słów w zdaniach, które są podane). Oceniane są: umiejętność pełnego przekazania informacji (4 punkty), spójność i logika wypowiedzi (2 punkty), bogactwo językowe (2 punkty) oraz poprawność językowa (2 punkty).

Podpisz się jako XYZ.

CZYSTOPIS

Hallo Leute,

bei uns wird der Omatag am 21. Januar gefeiert.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

BRUDNOPIS (*nie podlega ocenie*)

